



## „Karlsruhe ist eine soziale Stadt“

### Harald Denecken lobt soziales Engagement der Basketball-Gemeinschaft

Karlsruhe. Bei der Bescherung im „Hotel Anker“ gab es ein großes Lob der kommunalen Sozialpolitik für den Karlsruher Leistungssport. Die Aktion Anker der BG Karlsruhe für wohnungslose Menschen in der Fächerstadt hatte in kürzester Zeit ein Ergebnis erbracht, das alle positiv überrascht hat. „Was der Motor Basketball hier in Karlsruhe bewirkt, liefert mir Gesprächsstoff bis hinein in den Deutschen Städtetag“, freute sich der Karlsruher Sozial- und Sportbürgermeister Harald Denecken über den einzigartigen Projekterfolg dieser Verbindung von Leistungssport und sozialem Engagement. In den Anfängen war lediglich eine weihnachtliche Spendenaktion als Dankeschön für die Arbeit der AWO (Arbeiterwohlfahrt) geplant, die in einem ihrer Beschäftigungsmodelle das Basketball-Parkett in der Europahalle bei jedem Heimspiel auf- und dann wieder abbaut. Daraus entstanden ist in kürzester Zeit eine nachhaltige Patenschaft der Basketballgemeinschaft für die hilfsbedürftigsten Menschen in der Fächerstadt. Das ehemalige Hotel Anker soll als Zuhause für Wohnungslose eingerichtet und ausgestattet werden. Das erste Treffen der Anhänger des Erstligisten in der vergangenen Woche im Anker geriet zur Bescherung. Symbolisch überbrachten Vertreter der Sponsoren aus vielen Wirtschaftsbereichen ihre Beiträge für die gute Sache und demonstrierten damit, was das Kürzel BG im Namen des Karlsruher Erstligisten (es steht für Basketball-Gemeinschaft) über den Spitzensport hinaus bedeutet.



Von links nach rechts: BIB von Michelin; Tina Ulrichs, Pnehage; Viktor Ketterer, Sonnenapotheke Pforzheim; Thomas Sotek, ProServ; Roland Löffler, Navigate; Michael Ebinger, Ebi Computerlösungen; Bürgermeister Harald Denecken; Christian Titze, Raiffeisen Baucenter Rastatt; BG-Geschäftsführer Matthias Dischler; Peter Geisser, Volvo-Autohaus Geisser; Holger Morlock, PSD-Bank; Siegfried Hatz, Brotkorb; Karl-Martin Linder, Linder-Malerbetrieb; Thomas Fässer, Tommel-Gebäudebetreuung; Arthur Brendelberger, Ronald-Duschen; Fritz Holub, Holub-Werbetechnik

### Für alle die noch spenden wollen, hier das Spendenkonto:

**AWO „Aktion Anker“**  
**Sparkasse Karlsruhe**  
**Bankleitzahl: 660 501 01**  
**Kontonummer: 9 23 63 08**

Selbstverständlich stellt die AWO für Geldspenden Spendenbestätigungen aus.

Die BG Karlsruhe bedankt sich recht herzlich für Ihre Spendenbereitschaft, für Ihre Kreativität und für Ihren Teamgeist zugunsten der guten Sache.



### Gewinner im Sport und auf der Straße!

Gewinnen kann man nur im Team! Michelin engagiert sich seit Jahren mit Know-how und Leidenschaft in allen Disziplinen des Rennsports auf allen Pisten dieser Welt. Über 150 Weltmeistertitel und der Erfolg in der Formel 1 machen uns da schon ein bisschen stolz. Dieses Know-how, diese Leistungsbereitschaft und die Leidenschaft, sich ständig weiter zu verbessern, übertragen wir in die Entwicklung unserer Straßenreifen. Damit Sie auf allen Straßen dieser Welt sicher und zuverlässig ins Ziel kommen. Bei jedem Wetter und auf jedem Gelände.

www.michelin.de



### „Aktion Anker“ der BG Karlsruhe

Spenden und Arbeitsaufträge Stand 13.1.2006

**Sparkasse Karlsruhe:** Möbel für Küche und Arbeitsräume · **Navigate AG gemeinsam mit EBI Computerlösungen:** Einrichten und Ausstatten eines Computerraums mit Internetanbindung im Anker · **RONAL Duschen:** Ausstattung des Ankers mit RONAL Duschen · **Michelin:** Reifen für AWO-Fahrzeug(e), Reinigungsgeräte für den Anker Arbeitsaufträge an die AWO im Rahmen der Michelin-Jubiläumswche 2006, vier PC und vier Monitore · **ARAMARK** auf Initiative von Michelin (ARAMARK ist Caterer von Michelin): Küchentechnik für die Großküche im Anker, Arbeitsaufträge an die AWO für temporäres Personal in der Küche des Michelinwerks · **Tommel Gebäudebetreuung:** Reinigungsmittel und Hygiene-Verbrauchsmaterial für den Anker · **PSD Bank:** Arbeitsaufträge an den Anker für Konfektionieren von Kundeninformationen und Werbemitteln · **HOLUB Werbetechnik:** AWO Logo am Anker außen, Spenderschild am Anker außen · **Raiffeisen Baucenter Rastatt:** Werkzeug und Material für die Renovierungsarbeiten im Anker · **Pnehage:** Arbeitsaufträge, wie zum Beispiel Konfektionieren von Infopost in Saisonspitzen-Zeiten. Pnehage führt am 7. Januar beim Spiel gegen Bamberg eine spezielle Glücksrad-Aktion durch, deren Erlös dem Projekt Anker zugute kommt. **PhysioVitalis, Mario Bassauer, Praxis Dr. Frerking, Sanitätshaus Langmann, Sonnenapotheke, Pforzheim:** Einrichten und permanente Betreuung einer Hausapotheke für den Anker, entsprechend des Bedarfs der Bewohner · **Malerbetrieb Linder:** Bereitstellung hochwertiger Farben für die Renovierung und Gestaltung der Räume · **Hertz Autovermietung:** Gestellung von Transportern und LKWs im Zusammenhang mit der Renovierung und Einrichtung des Ankers · **Schumann & Sohn:** Küchentechnik · **Brotkorb Hatz Bäckereibetriebe:** Ständig Gebäck für den Anker „Gutes von gestern“ · **ProServ:** Reinigungsgeräte · **Dauth, Kaun & Partner:** Monitore für Computerraum · **PSD Bank:** Geldspende · **Volvo Autohaus Geisser:** Geldspende · **BG Karlsruhe:** Geldspende · **Pnehage:** Geldspende aus Glücksrad-Aktion · **Karlsruher Versicherungen:** Geldspende aus Glücksrad-Aktion